Mehr als 2.500 Vertreterinnen und Vertreter von Kulturorten haben die drei Infoveranstaltungen zum Kulturfonds Energie des Bundes verfolgt. Jetzt steht sie online für alle, die nicht dabei waren.

Zusammen mit den Ländern und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien führte der Deutsche Kulturrat im Februar eine Informationsveranstaltungen zu Zielen und zum Antragsprozedere des Energiefonds durch.

Zu den Referent*innen gehörten Dr. Kathrin Hahne, BKM Bund, Olaf Zimmermann, Deutscher Kulturrat, Birthe Becker, Behörde für Kultur und Medien Hamburg, Leo Irudayam, SAP und Christine Fürst, BKM Bund. Die Moderatorin führte Melanie Seifart von Kreativ Kultur Berlin.

Die Aufzeichnung der ersten Informationsveranstaltung steht auf YouTube öffentlich zur Verfügung. Außerdem ist die Webseite freigeschaltet, sodass sich die potenziellen Antragstellenden bereits informieren und mit dem Verfahren vertraut machen können. Die kostenfreie Service-Hotline ist montags – freitags von 9:00 – 17:30 Uhr unter 0800 6645685 oder per Mail unter service@kulturfonds-energie.de erreichbar.

Für Kulturorte lohnt es sich, dies mal durchzusehen, da es auch „Bagatellfälle“ gibt, die unter die Förderung fallen. Aber – auch das ist klar: es ist keine einfache Arbeit.

Related Post

Kulturfonds Energie – und nu?

Zaster für die Soziokultur

Infos zum Energiefonds

Wird die Energie- auch zur Kulturkrise?

Copyright © Südkultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1